

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 42.

Sonnabend den 11. Februar 1888.

82. Jahrgang.

Alte Leipziger Carnevalgesellschaft.

Montag, am 13. Februar or.
in sämtlichen oberen Räumen der Central-Halle
unter grosser

Maskenball



Der Ball ist nur im Götzen- oder Ballhaus gehalten.
Festtag 10 Uhr. Polonaise 11 Uhr.
Alle Räume erhalten die Programme.
Karten sind zu entnehmen für Damen und Herren bei unserm Kassierer:
Herrn Faehn, Hofkochstr. 3, Holberg,
Apian Bonnewitz, Barthel'sche Hof,
Gustav Jackau, Dr. Lüthke, Hauptstraße,
sowie im Comptoir der Central-Halle.



Der kleine Ball.



Alte Leipziger Carneval-Gesellschaft
von 1866.
Heute Haupttagung.
Ausgabe der Festkarten.
Besprechung d. Zugordnung.

Die Herren, welche sich zeichnen, wollen keine
Karten über Gunsttäfelchen in Empfang nehmen
Kämmstraße 3.

Der kl. Rath.

Annaburger Verein.

Sonntag, den 12. Februar. Stiftungsfest Kempel's Restaurant, Grimmaische Str. 2.

Kranken- u. Begräbnisscasse Harmonie.

Seit dem 26. Februar d. J. bestandene 1. ordentliche Generalversammlung
möchte Montag spätestens bis zum 18. Februar beim Befreienden Vertrag
Herrn Robert Herrmann, Döbelnstraße 6, II., einzurichten werden. Der Vorstand.

Warnung,

Neinserhaltende Annahme von Schriften in der
Notenstecherei

Befreiend.
Wer nicht die Art, wie an Eltern und Vormündern die erste, reilich zu überzeugende
Wege bereitstellt: Gott soll und unser Sohn, resp. Pflegeschöpfer werden! — Diese
Branche sind mit Brüderlichkeit und gelt als unverantwortliche Staubkörner, doch
die Reisefahrt auch dazu gehört: Eltern und Vormünder (aus die Herren Schuldirek-
toren, deren Kinder (resp. Pflegeschöpfer) die obige Weisung erlösen wollen, werden
erfolgt. Sie werden eine wahrhaftigemüde Rastkunst über die genannte Branche bei einem
der vom Notarztschöpfer-Büro-Dienst brauchbaren untergeordneten Sekretär desselben ein-
zuholen.

Statt: Im Jahre 1885 waren 165 Schriften und 22 Briefe,

1887 sind 216 und 124.

F. Henkel, Sophiestr. 46, III.

H. Schubert, Steinweg 12, Elberfeld. 6.

A. Rösger, Poststraße 10.

C. Schlegel, Coburg, Schule, 1.

Lehrlinge für das Gastwirthsgewerbe.

Eltern, deren Söhne sich dem Gastwirthsgewerbe als Hörer oder Assistent widmen
möchte, werden Lehrstellen nachsuchen durch den Verein Leipziger Schuhmärkte.

Antragen darf an den unterzeichneten Vorstufen zu richten.

Friedrich Jablin, Turnerstraße Nr. 5.

Berl. 1. Sachsen, m. ca. 16. A. v. neuen Theat.

W. Groß, Hof- u. Katharinestr. 12, III.

Becleres Mittwoch Abend eine Konzert-

leite, in der Mitte als Karnevalskette, ab
gegen einen großen Blumengruß. Wohlstraße 19, I.

Karnevalskette verlässt. Beg. Bel.

abgängen überwunden. 18. 2. Kette.

Großheringeldei verlässt. Gegen Belohnung

eltern. Sachsenstr. Nr. 22, 2. Kette.

Becl. Thomaskirche Markt - Wohlstraße 6.

Wohl. obige. Castellum, Thomaskirche.

Brieftasche mit 100 M.

verloren werden. 20 Mark Belohnung.

Nürnbergstr. 52, IV. 2.

Gutachten eines wie der Tiere.

Gäste, die Hälfte d. Soh. kann geschenkt.

Gegen Belohn. Paulusstraße 16, zu bringen.

Ein kleiner schwanger Hund ist am 9.2.

fortgeschritten. Wohl. Gienhahstr. 21.

Schwanger Hund zwang. Berliner Str. 54, I.

Zur Beachtung!

Sollte eine allgemeine gebürtige Dame
aber Witwe der vorherigen Jahre, mit einer
gewissen Familie — ohne Mutter — anziehen
möchte zur gemeinsamen gegenwärtigen Ver-
besserung der bisherigen Lage und auch, um
den Kindern eine Stütze zu sein, resp. zu
werden, so bitte ich um freundliche Aufgabe
unter U. 2. 205 „Invalidendank“,
Dresden.

Wer will, in Bf. Corvin-Str. 6 Bf. Döb.

Engel-Berl. Off. J. F. Wehr. 32, Cip. Sch.

Herrn Binsenbach in seinem heutigen

Vorjahr ein donnerndes Hoch.

Die Bettwäsche.

Ott. Ima.

Gut — 115 Bf. — ohne Post, s. Post, tonig.

Offiz. ab D. 29 in die Exp.-Büro, Bl. etc.

Riedelverein.

Heute III. Bürgerschule, Glori.

Schweizer - Gesellschaft.

Heute Sonntag Abend

gründliches Belohnungs-

Hôtel Stadt London, Res-

taffstraße 14, Würzburg.

Gäste, Herzogstr. 18.

kommen. Der Vorstand.

Eine schweizerische Dankesagung.

K.W. Leipzig, 10. Februar. Auch in Leipzig hatte

sich bei der Kunde von dem Brandungskid, welches die Ge-
meinde Gils im Domfisch am 30. April d. J. beimgedacht
hatte, ein Hilfscomité unter Vorsteher des bishen Schweizerischen
Gesellschaft gehobt und Spenden für jene dort betroffenen
Gemeindemitglieder gesammelt. Das Gesetz war Dorf der bekannten

Großes Lager
von:

Kragen u. Manschetten,
nur
neueste Fasone.

Wilhelm Hertzog,
Grimmaische Str. 32, Mauritianum.

Opferwilligkeit unserer Würzburger ein den Erwartungen ent-
sprechender gewesen. Für diese Leipziger milden Beiträge
ist nun eine „Danckagung“, batrice Thalisch und Gils,
Contor Graubünden, Ende Januar 1888, und unterzeichnet
Namens des erwählten Hilfscomités von den Herren Mor-
Pösch als Präsidenten und M. Gaveng als Aktuar (Schre-
föhrer) hier eingetragen, der mir folgendes Thatsächliche
entnahm. Der Gesamtbetrag war der noch bis An-

Möbel
solid u. billig
Ed. Bernhardt
Vaduz No. 11.

Familien-Nachrichten.

Paul Wittelsbach
Hedwig Wittelsbach
geb. Stein
Verheirath.

Die glückliche Geburt eines Knaben zeigt
hierüber an:
Rudolf Leipzig, den 10. Februar 1888.
Hildegard Frei und Frau
geb. Müller.

Die glückliche Geburt eines kleinen
Knaben berichtet sich ausgestrig
Leipzig, den 10. Februar 1888.
Hospitissa Bauer und Frau
geb. Groes.

Deutsche und ein fröhliches Mädchen
geboren.
Leipzig, den 9. Februar 1888.
Hanserd Steiner und Frau.

Deutsche und ein fröhliches Mädchen
geboren.
Leipzig, den 9. Februar 1888.
Hanserd Steiner und Frau.

Herr Paul Gabriele,
was tiefsinnig angiebt für die trauernden
Hinterbliebenen.
Leipzig, den 10. Februar 1888.
Julius Gabriele,
Margarethe Gabriele, Schwester.

Kinder-Schürzen
in überzeugender Ausführung
in allen Größen.

Kinder-Schürzen
aus Satin und Spitze
in allen Preisen.

Kinder-Schürzen
aus Seide und Satin
für Sorgen und Haus.

Kinder-Schürzen
elegante Sorgen in einem
mit reicher Stickerei versehen.

Kinder-Schürzen
aus Seide und Satin
praktische Schürzen.

Mey & Edlich
Fgl. Sch. Hollisteran.

Leipzig, Neumarkt 18.

Plagwitz, Neumarkt 28.

Trauringe,
neues Gold und mit Preiszeichensiegel
versehen, empfohlen zu billigem Preise.

Julius Müller, Goldarbeiter, Schubertshof 3.

Die neuesten
Herrenhüte

ca. 5 1/2, 6, 11/2, 7, 8, 2 1/2

Brille Hüte
a. 2 1/2

Gumby 4 1/4

Großhändler 1 1/2, 2

Kaufhändler 2 1/2

Wappen 3 1/2

Theodor Rössner,
Reichenstr. Nr. 6.

Was probire den wirtlich reinen
Bordangevin

ca. 31, egel. 1 1/2

Kubusheimer Berg 1 1/2

c. Herm. Schultze, Lange Str. 11.

Auctions-Anzeigen

aller Art, von Bekleidung, Ober-

förstern, Fürstern, Concur-Vor-

waltern, Auctions-Commissionen,

Agenten, Gerichtsvollziehern etc.

befordert an alle Tages-, Kreis-,
Amts- und Wochenblätter, sowie
Fachzeitungen zu Original-
Preisen mit höchstem Rabatt

Rudolf Mosse,
Annonce-Expedition

Leipzig,
Grimmaische Straße 20, 1. Et.

Zeitung-Katalog gratis.

Für die vielen Beweise der Liebe
und Treue haben die beiden
lieben Eltern, Herrn und Frau

Wittelsbach, den 10. Februar 1888.

die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ernst Naumann, geb. 1868

im Alter von 20 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen.